

Protokoll

15. Sitzung des Ortsausschusses am Dienstag, den 15.2.2022, 20:00 Uhr (via ZOOM)

Teilnehmer*innen

Anwesend:

Dr. Winfried Becker, Simon Dittrich (stellv. für Christina Jungk), Birgit Greitzke, Margret Koschel, Klaus-Dieter Meirer, Christof Reusch, Urte Sailer-Späth, Kerstin Schmitt, Hiltrud Thelen-Pischke, Andreas Unfried, Susann von Winning

Gäste: Maria Busold, Helga Reick, Livia Sold

Entschuldigt:

Christina El-Wati, Karl-Heinz Heimes, Christina Jungk, Adriane Rudnik, Christoph Sold, Harald Schwalbe

Top 1 Begrüßung, Gebet/Impuls, Regularien, Protokoll (Kerstin Schmitt, Susann v. Winning)

Top 2 Informationen zur Gemeindeleitung (Findungsgruppe) und

Top 3 Wahl eines kommissarischen Ortsausschussvorstands oder Bestätigung der Gemeindeleitung (Winfried Becker, Christof Reusch)

W. Becker berichtet über das Erfordernis der Durchführung der vorgezogenen Briefwahl zur Bestätigung der neuen Gemeindeleitung im Team. Danach wurde das neue Leitungsteam, vertreten durch Urte Sailer-Späth, Kerstin Schmitt und Hiltrud Thelen-Pischke, durch den OA einstimmig bestätigt (10 abgegebene Wahlstimmen).

L. Sold berichtet sehr anschaulich über die Arbeiten und Erfahrungen der Findungsgruppe und gab hilfreiche Empfehlungen für zukünftige Findungsgruppen (vgl. Anlage zum Protokoll)

U. Sailer-Speth, K. Schmitt und H. Thelen-Pischke dankten dem OA für die Bestätigung und das ihnen entgegengebrachte Vertrauen. Zudem erläuterten sie ihre Motivation für die neue Aufgabe.

Pr. Unfried gratulierte dem neuen Leitungsteam und bedankte sich bei der Findungsgruppe für den außerordentlichen Einsatz sowie beim gesamten Ortsausschuss für die konstruktive Mitwirkung.

Die Beauftragung des neuen Leitungsteams durch Pf. Unfried erfolgt im Gottesdienst am Sonntag, 20.2.2022 um 9.30 Uhr.

Top 4 Informationen aus der KiTa (Simon Dittrich stellv. für Christina Jungk)

S. Dittrich berichtet über den coronabedingten eingeschränkten Regelbetrieb in der KiTa. Es waren sowohl Personalausfälle wie auch Gruppenschließungen zu verkräften.

Seit dieser Woche werden die vorgesehenen Coronatests von der Eltern in eigener Verantwortung zuhause durchgeführt. Dafür erhalten die Kinder (wie auch in den anderen Steinbacher Kindertagesstätten) 3 x in der Woche Lolli-Tests. Darüber hinaus folgt die KiTa St. Bonifatius laufend den entsprechenden Vorgaben des Hochtaunuskreises.

Die Arbeiten an der Gestaltung eines Glaskreuzes mit Elementen aus einem ehemaligen Kirchenfenster der alten kath. Kirche gehen voran.

Zwar gibt es aktuell noch einen Rückstand bei den administrativen Aufgaben und Planungen, aber die KiTa ist zuversichtlich, dass der Normalbetrieb bald wieder möglich wird.

Top 5 Ökumene: Schwerpunktthema für die nächste Sitzung?

K. Schmitt führt in das Thema ein: im Herbst 2021 hatte der evangelische Kirchenvorstand ein Positionspapier zur „Ökumene“ im Allgemeinen und zum AK Ökumene im Besonderen zirkuliert und leicht modifiziert auch in der Steinbacher Information veröffentlicht.

Bei dem alljährlich zwischen der evangelischen und der katholischen Gemeinde stattfindenden Austausch an Buß- und Betttag sollten diese Ausführungen besprochen werden. Coronabedingt wurde das Treffen in den Mai 2022 verschoben und es stellt sich die Frage, wie der OA mit dem Positionspapier umgehen möchte.

H. Thelen-Pischke berichtet, dass der in dem Positionspapier explizit erwähnte AK Ökumene zum jetzigen Zeitpunkt keine schriftliche Gegenstellungnahme veröffentlichen möchte. Vielmehr richtet der AKÖ seinen Blick nach vorne und möchte mit seinen Aktivitäten und Themen in und für Steinbach als engagierte ökumenische Gruppe aktiv sein.

W. Becker und M. Koschel unterstützen diese Überlegungen. W. Becker weist darauf hin, dass die Rolle des AK Ökumene bereits 2018 schriftlich festgehalten (damals unter Einbindung eines Mitglieds aus dem ev. KV) und der Ev. Gemeinde zur Kenntnis gegeben wurde. W. Becker und U. Sailer-Späth machen zudem Ausführungen zu der Tätigkeitsliste, die der AKÖ 2018/2019 im Auftrag von Pf. Lütke ergänzt hatte.

C. Reusch und S. v. Winning bedauern, dass das Positionspapier der ev. Gemeinde ohne Vorabstimmung mit der kath. Gemeinde in der Presse/Steinbacher Info veröffentlicht wurde. S. v. Winning regt eine fundierte Vorbereitung des OA für die Mai-Sitzung zu diesem Thema an.

Eine kleine Gruppe des OA (W. Becker, C. Reusch, U. Sailer-Späth, S. v. Winning und H. Thelen) erklärt sich bereit, einen Gesprächsleitfaden für die anstehende Diskussion zu dem Thema mit dem KV vorzubereiten und diesen vorab mit dem OA abzustimmen.

B. Greitzke bitte um eine baldige Terminanfrage für die gemeinsame Sitzung von OA und KV.

S. v. Winning regt an, im Zusammenhang mit dem Thema Ökumene das im September (22.9. – 25.9.) anstehende Jubiläum 50 Jahre Stadtrechte für gemeinsame Aktionen zu nutzen. Die neue Gemeindeleitung könnte bei ihrer Vorstellung beim Bürgermeister anbieten, sich in die geplanten Aktivitäten einzubringen. C. Reusch ergänzt, dass bereits erste Gespräche zu einem gemeinsamen Gottesdienst stattgefunden haben. Weitere Ideen des OA umfassen ein interreligiöses Gebet und KiTa Aktivitäten.

Top 6 Corona-Maßnahmen

K. Schmitt und Pf. Unfried erläutern die Gründe für die aktuell unterschiedlichen Vorgaben (2G, 3G) in der Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach. Bis zur Erstkommunion sollte es hoffentlich deutliche Erleichterungen bzw. einheitliche Regeln für alle geben.

Top 7 Informationen

AKö (vgl. oben)

VR (W. Becker)

Kleinere Anschaffungen für die KiTa werden noch aus den vorhandenen Mitteln finanziert. Größere Investitionen wie z.B. ein geplanter Sonnenschutz im Volumen von ca EUR 20` müssen mit der Stadt koordiniert werden.

Für die Bearbeitung der Fußböden in der Kirche stehen die finanziellen Mittel zur Verfügung. Pf. Unfried ergänzt, dass der Bau einer weiteren großen KiTa mit U3 Betreuung in St. Hedwig ansteht. Darüber hinaus soll voraussichtlich im April das Kultur-Café „Windrose“ in der Oberurseler Altstadt eröffnet werden.

PGR (M. Koschel, A. Unfried)

Der PGR befasste sich mit der neuen Gottesdienstordnung und hat die Praxishilfe zum Thema „Wege zu einer geschlechtersensiblen Liturgie“ beschlossen. S. v. Winning ergänzt, dass die Praxishilfe aktuell in der Finalisierung ist und in Kürze veröffentlicht werden soll.

Pf. Unfried berichtet über die sehr positiven Rückmeldungen zum Offenen Brief des PGR an Herrn Katsch – Eckiger Tisch im Zusammenhang mit dem Münchener Gutachten zu Missbrauchsfällen im dortigen Bistum. Er betont die Bedeutung der öffentlich wahrnehmbaren Solidarität zu bestimmten Sachverhalten aus der Pfarrei heraus.

Letztes Wochenende fand in Hadamar eine Fortbildung von Haupt- und Ehrenamtlichen im Rahmen der „Change-Prozesse“ statt.

B. Greitzke berichtet über Personalveränderungen im PGR. Sie ist jetzt in den PGR nachgerückt und damit die zweite Vertreterin aus Steinbach im PGR.

Lesecafé (S. v. Winning)

Coronabedingt musste die Veranstaltung mehrmals verschoben werden. Nun ist der Start für den 25.3.2022 geplant. Die Aktivitäten für die Bewerbung laufen. Auf der Homepage sind die Details schon erfasst; Plakate und Informationen über die sozialen Medien werden im Vorfeld rechtzeitig verteilt.

Förderverein (M. Busold)

Der FV hat beschlossen, die Reparaturen zur Beseitigung der Sachbeschädigung am neuen Wegekreuz zu finanzieren.

Top 8 Verschiedenes

K. Schmitt berichtet über die anstehenden Gottesdienste. Der OA wird gebeten zu ermitteln, ob noch Bedarf für besondere Formen des Gottesdienstes bestehen (Eucharistiefiern, Wortgottesdienste, Andachten, Taizé-Gebete u.ä.)

Pf. Unfried erläutert die Zugangsmöglichkeiten zum Veranstaltungstool „pfiffig“; neue Nutzer*innen können über Fr. Haacke oder Pf. Unfried einen Zugang beantragen.

C. Reusch kündigt wieder ein Osterfeuer um 5.45 Uhr auf dem Freien Platz – auch mit einer Vertreterin oder einem Vertreter der evang. Gemeinde - an. St. Bonifatius wird, wie vor Corona bereits guter Brauch, alle Menschen zu einem gemeinsamen kleinen Frühstück nach der Osterfeier einladen.

Nächster Termin

22. März 2022, 20.00 Uhr (wenn möglich in Präsenz im Gemeindezentrum)

Für das Protokoll
Steinbach, den 17.2.2022

Gez. Hiltrud Thelen-Pischke